

\*\*\*\*\*Sie dürfen gerne einen finanziellen Beitrag leisten<sup>1</sup>\*\*\*\*\*

Herwig Duschek, 3. 3. 2010

[www.gralsmacht.com](http://www.gralsmacht.com)

## 223. Artikel zu den Zeitereignissen

### 27. 2. 2010: ge-HAARP-tes „Erdbeben“ in Chile? (Teil 3)

(Ich schließe an Artikel 222 an)

*Tag 3 nach dem Monster-Beben (Stärke 8.8) von Chile: 723 Tote wurden geborgen. Viele Orte sind noch immer von der Außenwelt abgeschnitten, 2 Millionen Menschen obdachlos. Im Katastrophengebiet spitzt sich die Lage dramatisch zu. Polizei und Armee haben Mühe, Recht und Ordnung aufrechtzuerhalten.*

*Angst und Schrecken herrschen. Im Großraum Concepcion, in dem eine Million Menschen leben, lieferten sich Plünderer und bewaffnete Bürgerwehren Schießereien, es gab mehrere Tote.*

*Als Polizei Tränengas einsetzte, zündeten Plünderer Gebäude an. Anhaltende Stromausfälle schüren die Angst. Einwohner errichteten Barrikaden gegen Plünderer. Präsidentin Michelle Bachelet kündigte den Einsatz von insgesamt 17 000<sup>2</sup> Militärs an.<sup>3</sup>*

Interessant ist, dass US- („United Satanisten“) Außenministerin Hillary Clinton gleich am 2. 3. 2010 Chile einen Kurzbesuch abstattete, um sich ein Bild des Ergebnisses des offensichtlichen HAARP-Testlaufes<sup>4</sup> zu machen.



(Michelle Bachelet und Hillary Clinton am 2. 3. 2010 in Santiago de Chile)

<sup>1</sup> Gralsmacht, Nr. 528927, Raiffeisenbank Kempten, BLZ 73369902  
Gralsmacht, IBAN: DE24 7336 9902 0000 5289 27 BIC: GENODEF1KM1

<sup>2</sup> Andere Meldungen sprechen von 7000 Militärs

<sup>3</sup> <http://www.bild.de/BILD/news/2010/03/03/erdbeben-chile/wieder-tote-chiles-militaer-schiesst-auf-pluenderer.html>

<sup>4</sup> <http://www.stern.de/wissen/natur/lage-in-chile-laut-un-unter-kontrolle-1547584.html>

Offiziell heißt es<sup>5</sup>: *US-Außenministerin Clinton sagte Chile bei ihrem Besuch langfristige Hilfe zu. In Gesprächen mit Präsidentin Michelle Bachelet und deren gewähltem Nachfolger Sebastian Pinera (s.u.) verschaffte sie sich einen ersten Eindruck vom Ausmaß der Katastrophe.*

Wir erinnern uns, dass sich ihr Mann, der ehemalige US-Präsident Bill Clinton vor kurzem in Haiti<sup>6</sup> ebenso ein Bild des Ergebnisses des HAARP-Testlaufes machte.



Mittlerweile patroullieren u.a. in der chilenischen Stadt Concepcion (heißt übersetzt: „Empfängnis“) Militärs.



(Text: *Chilenische Soldaten nehmen in Talcahuano eine Bande von Plünderern fest*<sup>7</sup>. Man stelle sich mal die Frage, warum viele Menschen in Chile arm sind)



(Das Militär patrouilliert mit Panzern durch die Straßen von Concepcion<sup>8</sup>)

<sup>5</sup> Siehe Artikel 222

<sup>6</sup> Siehe Artikel 221 (Artikel 192-201 und 204)

<sup>7</sup> <http://www.bild.de/BILD/news/2010/03/03/erdbeben-chile/wieder-tote-chiles-militaer-schiesst-auf-pluenderer.html>

<sup>8</sup> <http://www.bild.de/BILD/news/2010/03/03/erdbeben-chile/wieder-tote-chiles-militaer-schiesst-auf-pluenderer.html>

Das chilenische Militär hat eine unrühmliche Vergangenheit. Erinnerungen an den CIA-Putsch vom 11. September 1973 werden wach, an den Sturz und die Ermordung des gewählten Präsidenten Salvator Allende – und an den Sänger Victor Jara, der, wie viele andere, gefoltert und ermordet wurde.



(Victor Jara, 1938 – 1973)

*(Zeit.de schreibt<sup>9</sup>): ... Jara wird am 28. September 1938 im Süden Chiles geboren. Eine gewöhnliche Kindheit in Südamerika: Hunger, barfuß zur Schule, schlafen auf dem Fußboden. Über ein Priesterseminar findet er zur Musik, spielt Theater und führt Regie. Er singt in Armenvierteln, Universitäten, wird der bekannteste Volksänger Chiles....*

*Es sind die USA, von denen an diesem 11. September der Terror ausgeht: Sie stehen hinter dem Putsch des Generals Augusto Pinochet. Kampfjets bomben die demokratisch gewählte Regierung der sozialistischen Unidad Popular aus dem Präsidentenpalast. Präsident Salvador Allende, die Hoffnung Chiles, stirbt ... Eine Militärjunta übernimmt die Macht, Pinochet wird Präsident.*



(Salvator Allende, 1908-1973)



(Militärputsch in Chile 1973)

*Allein am ersten Tag des Putsches verhaften Soldaten und Polizisten mehr als 2000 Menschen, bis Jahresende sind es schon mehr als 13.000, Sympathisanten der Regierung Allende, der linken Parteien und Gewerkschaften, aber auch Intellektuelle und Künstler.*

<sup>9</sup> <http://www.zeit.de/wissen/geschichte/2009-12/victor-jara-2?page=all>

Victor Jara wird in den ersten Stunden des Putsches mit tausenden anderen ins Nationalstadion von Santiago geschleppt. Sein Verbrechen ist seine Musik: Er ist einer der Begründer der Nueva Cancion, des neuen Liedes. Die oft schlichten, folkloristischen Stücke thematisieren politische Geschehnisse und das Leben der armen Menschen. ...

Tagelang wird Jara gefoltert. Es heißt, er habe gesungen, bis man ihm die Hände brach. Einige Tage später wird sein Leichnam gefunden, wahrscheinlich ist Jara am 16. September ermordet worden. Rechtsmediziner stellen 44 Einschüsse fest. Wer gefeuert hat, wird nie geklärt. Am 18. September beerdigt ihn seine Witwe, nur zwei Trauergäste dürfen dabei sein.

In Jaras letztem Gedicht heißt es trotzig: „Unsere Faust wird wieder kämpfen“. Seine weiche, sanfte Stimme bleibt mächtig über den Tod hinaus: Er wird zu einem Symbol der Grausamkeit der Pinochet-Diktatur; Jaras Schicksal rührt auch in Europa die Menschen. Viele linke und kirchliche Gruppen solidarisieren sich mit der Opposition in Chile.

Doch Pinochet schert sich nicht um Proteste und Solidaritätskomitees. 27 Jahre bleibt die Junta mit Hilfe der CIA an der Macht. Nach offiziellen Angaben werden bis zum Ende des Regimes rund 3000 Menschen getötet oder verschwinden spurlos; tatsächlich dürften es viele mehr sein. Mehr als eine Million Chilenen geht ins Exil....

Victor Jara bekommt ein ehrenhaftes Begräbnis, doch die Diktatur ist längst nicht beerdigt. Am 13. Dezember sind Präsidentschaftswahlen in Chile. Als Favorit gilt der rechtsgerichtete Multimillionär Sebastian Pinera (s.o.). Viele seiner Parteifreunde hatten einflussreiche Posten in der Zeit der Diktatur, die Victor Jara auf dem Gewissen hat.



(Augusto Pinochet und Margret Thatcher, London 1998)

Wie es sich unter Logen-,Brüder-und Schwestern“ gehört, verstand sich Margret Thatcher, damalige britische Premierministerin mit Diktator Pinochet bei seinem England-„Aufenthalt“ 1998 sehr gut<sup>10</sup>.

Sehe Sie auf: [www.youtube.com](http://www.youtube.com): Victor Jara Manifiesto<sup>11</sup>

<sup>10</sup> [http://de.wikipedia.org/wiki/Margaret\\_Thatcher](http://de.wikipedia.org/wiki/Margaret_Thatcher)

<sup>11</sup> <http://www.youtube.com/watch?v=en8yqVxuT-U>